

Erdgas aus Rotenburg (Wümme) in Zahlen

Erdgasfelder Söhlingen, Söhlingen-Ost, Bötersen, Preyersmühle/Hastedt, Preyersmühle Süd, Taaken

- ca. 110** Millionen Kubikmeter Erdgas werden pro Jahr von den mit Erdgas beheizten Haushalten im Landkreis Rotenburg verbraucht.
- ca. 120** Kollegen sind im Raum Rotenburg für ExxonMobil tätig.
- ca. 35** Förderbohrungen betreibt ExxonMobil derzeit im Raum Rotenburg.
- ca. 110** Milliarden Kubikmeter Erdgas wurden in der Verantwortung von ExxonMobil bisher im Raum Rotenburg gefördert.
- In 31** der o.g. 35 Förderbohrungen wurden Fracking-Maßnahmen durchgeführt.
- ca. 75%** des in der Verantwortung von ExxonMobil im Raum Rotenburg geförderten Erdgases kommen aus gefrackten Bohrungen.
- ca. 350** Millionen Euro hat ExxonMobil in den letzten zehn Jahren im Produktionsbereich Elbe-Weser investiert.

Sie haben Fragen?

Rufen Sie uns an **(0511-641-6000)** oder schreiben Sie uns eine E-Mail an **rotenburg.wuemme@exxonmobil.com**.

Weitere Informationen und Broschüren zu unseren Aktivitäten finden Sie unter **www.erdgassuche-in-deutschland.de**. Dort können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter „Energy News“ anmelden.



Folgen Sie uns auch auf Twitter: **www.twitter.com/exxonmobil_ger**.



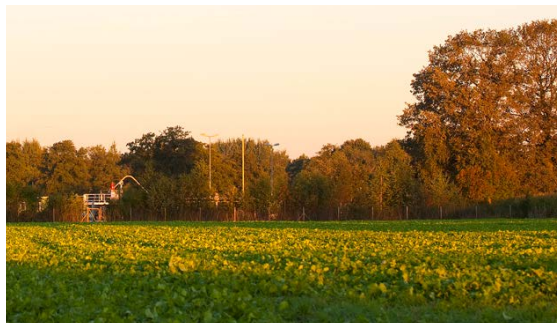
ExxonMobil vor Ort:

Erdgasförderung in Rotenburg (Wümme)



Erdgasproduktion im Raum Rotenburg (Wümme)

Die heimische Erdgasförderung hat eine lange Tradition. 95 Prozent des in Deutschland produzierten Erdgases kommen aus Niedersachsen, ein wesentlicher Anteil davon aus dem Raum Rotenburg (Wümme). Seit ca. 35 Jahren fördert ExxonMobil hier Erdgas und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung.



Erdgasbohrung Söhlingen Z16



Erdgasfelder im Raum Rotenburg (Wümme)

ExxonMobil fördert Erdgas in diesem Bereich aus ca. 35 Bohrungen. Diese sind mit technisch anspruchsvollen Rohrsystemen ausgerüstet, um das Erdgas an die Erdoberfläche zu befördern. Den Bohrlochabschluss bildet das mit hydraulischen Absperrschiebern versehene Eruptionskreuz.

Die Produktionsanlagen sind in sich geschlossene Systeme, die technisch mehrfach abgesichert sind. Dem Erdgas wird vor dem Verkauf in sog. Gastrocknungsanlagen das Lagerstättenwasser, welches natürlicherweise in einer Lagerstätte vorkommt und bei der Förderung mit zu Tage kommt, entzogen. Dieses wird üblicherweise nach Aufbereitung über Versenkbohrungen, wie beispielsweise der Bohrung Sottrum Z1, wieder in Lagerstätten oder tiefliegende Gesteinshorizonte eingebracht.

Highlights

- 1980:** Beginn der Erdgasförderung aus dem Erdgasfeld Söhlingen
- 1980:** Produktionsbeginn der ältesten heute noch produzierenden Bohrung im Landkreis Rotenburg – Söhlingen Z1
- 1982:** Erster Frac im Landkreis Rotenburg – Söhlingen Z4
- 1987:** Beginn der Erdgasförderung aus dem Erdgasfeld Böttersen
- 1995:** Weltrekord-Projekt Söhlingen Z10 (siehe Infokasten)
- 2004:** Neubau Betriebsgebäude Söhlingen
- 2006:** Projekt Söhlingen Z15 wird als „Ort im Land der Ideen“ ausgezeichnet
- 2006:** Tag der offenen Tür im Betrieb Söhlingen
- 2010:** Start der Aktion zur Vermeidung von Wildunfällen
- 2011:** Neubohrung Böttersen Z11
- 2013:** Abstimmung Monitoringkonzept für Böttersen Z11

Partner vor Ort

Unternehmerische Verantwortung geht weit über Fragen von Sicherheit und Umweltschutz hinaus. Sie umfasst auch eine gesellschaftliche Verantwortung, gerade dann, wenn Unternehmen in der Nachbarschaft aktiv sind. Daher engagiert ExxonMobil sich seit Jahrzehnten auch im Raum Rotenburg (Wümme).

Wir unterstützen gemeinnützige soziale, karitative und kulturelle Projekte wie zum Beispiel Jugendaktivitäten von Sportvereinen und freiwillige Feuerwehren oder Projekte zur Verhinderung von Wildunfällen im Straßenverkehr, nicht jedoch politische Parteien oder Einzelpersonen.

In den letzten fünf Jahren haben wir ca. 40 Einzelprojekte mit insgesamt ca. 50.000 Euro im Raum Rotenburg (Wümme) gefördert. Viele der unterstützten Projekte wären ohne das Engagement der Wirtschaft nicht möglich.

Weltrekord aus Rotenburg

Im Frühjahr 1995 wurde im Landkreis Rotenburg (Wümme) Geschichte geschrieben: Zum ersten Mal weltweit wurde in der Bohrung Söhlingen Z10 in einer Horizontalbohrung in fast 5.000 Metern Tiefe eine vierfache Frac-Maßnahme durchgeführt. Dieser Weltrekord zeigt bis heute Wirkung: Seit fast 20 Jahren wird aus dieser Bohrung erfolgreich Erdgas produziert – bis heute mehr als 1,3 Milliarden Kubikmeter.



Erdgasbohrung Söhlingen Z10

Erdgasbohrung Böttersen Z11

Die Bohrung Böttersen Z11 (Gemeinde Waffensen) wurde im Jahr 2011 gebohrt. Sie erreichte eine Tiefe von etwa 4.800 Metern und soll das Erdgasfeld Böttersen weiter erschließen. Wie bereits vor Bohrungsbeginn kommuniziert, ist vor der Aufnahme der Förderung eine Fracking-Maßnahme erforderlich.

Zur Zeit wird ein umfassendes Grundwassermonitoring vor, während und nach der Maßnahme vorbereitet. Das Monitoringkonzept wurde 2013 gemeinsam mit den Bürgermeistern der umliegenden Gemeinden, mit Vertretern von Landkreis und Wasserversorgern sowie mit dem Vertreter einer Bürgerinitiative im Rahmen von vier „Runden Tischen“ abgestimmt. Die Grundwassermessstellen werden im Frühjahr 2014 errichtet. Hierzu wird ExxonMobil im Rahmen einer Informationsveranstaltung vor Ort im Detail informieren.



Erdgasbohrung Böttersen Z11